



## **Busfahrer**

### **F8 Schulungen Fahrpersonal (3)**

Sind alle Mitarbeiter in die Besonderheiten der Sicherung unterschiedlicher Rollstühle eingewiesen?

Für den Umgang mit Kranken und Menschen mit Behinderungen sind allgemeine Kenntnisse wie Ansprache, Verhalten und mögliche Reaktionen von den Kranken- oder Menschen mit Behinderungen erforderlich. Neben dem Verhalten des Fahrers im Falle eines Unfalls sollte auch der individuelle Umgang mit diesem Personenkreis entweder durch den Unternehmer oder geeignete Bildungsträger geschult werden.

Für den Bereich des Reiseverkehrs gilt zusätzlich:

Sollte eine Person im Rollstuhl befördert werden und ist für diese im Schwerbehindertenausweis eine Begleitperson vorgesehen, ist für diese im Reisebus ein separater Sitz in der Nähe der zu betreuenden Person vorzusehen. Bei Auftragsannahme ist dies zu erfragen und in der weiteren Planung der Reise zu berücksichtigen.

Der Fahrer ist verpflichtet, die Fahrgäste auf die Anschnallpflicht (§21 und 21a StVO) und auf die besondere Sorgfalt beim Ein- oder Aussteigen (§14 StVO) hinzuweisen.

Der besonderen Sorgfaltspflicht unterliegen auch weitere, die Fahrt begleitende Personen. Grundsätzlich sind alle diese Personen zu unterweisen.

Die Unterweisung / Schulung sollte mindestens einmal jährlich unterweisen werden. Die Durchführung ist nachvollziehbar zu dokumentieren. Die Unterweisung und Schulung sollte unter anderem beinhalten:

- Anschnallen bzw. Sichern von behinderten Personen, Anlegen des sog. Kraftknotens
- Umgang mit verschiedenen Führungs- und Haltesystemen für Rollstühle u. ä.
- Bedienung von Liftsystemen und Kenntnis der Besonderheiten,
- Verhalten beim Ein- und Aussteigen / Verladevorgang

Diese Themen sollten auch in einer Mitarbeiterschrift / Aushang (Bedienungsanleitung) in Kurzform dokumentiert sein. Hilfreich sind auch Beschilderungen / Piktogramme der Systeme sowie auch die einzuhaltenden Positionen der Rollstühle in den Fahrzeugen. Das Piktogramm soll unbedingt den Rollstuhlfahrer in der richtigen Position anzeigen. Ein Vermerk, dass die Bremsen angezogen werden müssen, wird empfohlen.

Grundlage der Schulung / Weiterbildung sollte eine entsprechende Analyse der zu befördernden Rollstühle und deren Anforderungen darstellen.